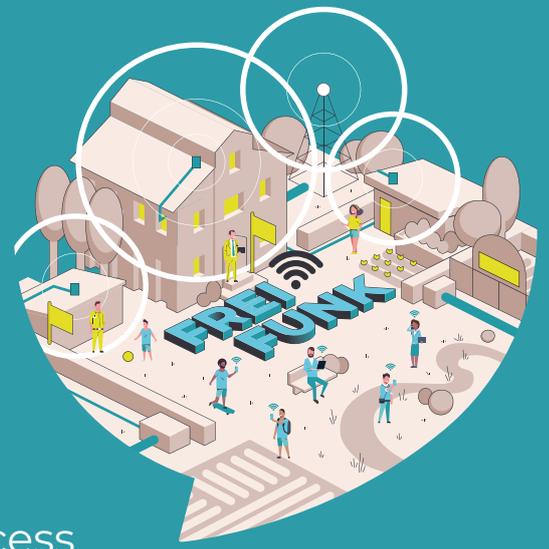


TECHNIK GUIDE



Von A wie Access Point bis U wie User Access

ACCESS POINT

Am Anfang einer Freifunk-Verbindung befindet sich immer ein Access Point. Alle Daten fließen hierüber. Die Reichweite des Netzes ergibt sich aus der Reichweite des Access Points. Freifunk fähig sind alle Access Points, für die es die Freifunk-Software gibt. Das sind verschiedene Router, Repeater und WLANAPs unterschiedlichster Preis- und Leistungsklassen, Hersteller und Versionen.

KATEGORIEN:

Grundsätzlich gibt es folgende Kategorien an Access Points:

Point-to-Point/Peer-to-Peer

- hier wird eine Strecke überbrückt, bspw. Kirchturm zu Vereinshaus
- i.d.R. benötigt man für eine Strecke immer zwei Geräte

User-facing

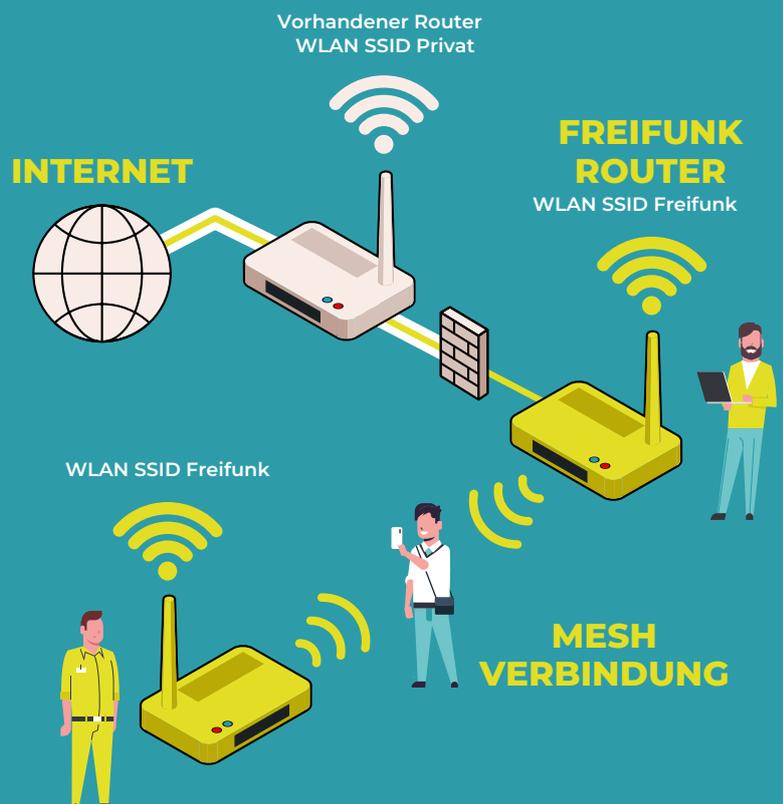
- zu diesem AP verbinden sich die End- Nutzer

RICHTFUNK

Als Richtfunk wird eine drahtlose Nachrichtenübertragung (auch Datenoder Informationsübertragung) mittels Radiowellen bezeichnet, die von einem Ausgangspunkt auf einen definierten Zielpunkt gerichtet ist.

ROUTER

Ein Router ist ein Hardwaregerät, das als Verbindungspunkt zwischen einem lokalen Netzwerk und dem Internet dient. Router verwalten – oder „routen“ – den Internetverkehr und die Daten zwischen Geräten in verschiedenen Netzwerken und ermöglichen es mehreren Geräten, dieselbe Internetverbindung zu nutzen.





VORRAUSSETZUNGEN

ALLE GERÄTE:

Initialer Router, (Richtfunk)
Antenne, Strom, Internet, etc.

Um ein Freifunknetz zu betreiben,
braucht man:

- verschiedenste technische Geräte (Routergerät, Antennen, die je nach Größe und Leistung, eine unterschiedliche Reichweite besitzen),
- einen Internetanschluss
- und einen Stromanschluss.



INTERNET & WLAN

Das Internet (von englisch inter-connected networks „zusammengeschaltete Netzwerke“, kürzer englisch internetwork oder kurz net: „Netz“), umgangssprachlich auch Netz, ist ein weltweiter Verbund von Rechnernetzwerken, den autonomen Systemen.

Der Begriff WLAN ist die Abkürzung für Wireless Local Area Network (deutsch: drahtloses Lokal-Netzwerk). Über dieses drahtlose, lokale Netzwerk wird den darin eingebundenen Geräte – vereinfacht gesagt – ein Internetzugang bereitgestellt.



FREIFUNK FÖRDERN IN MV

Alle weiteren Infos:
freifunk-mv.de



SOFTWARE

Um einen Router als Freifunk Router zu benutzen, ist es notwendig dort das Freifunk-Betriebssystem zu installieren. Die Installation ist einfach und es werden keine über das „normale“ Maß gehenden technischen Kenntnisse benötigt.